









# Karte 1: Arten und Biotope

## Bewertung der Biotoptypen




		Biotoptyp mit sehr hoher Bedeutung
		Biotoptyp mit hoher Bedeutung
		Biotoptyp mit mittlerer Bedeutung
		Biotoptyp mit Grundbedeutung
<b>3/2</b>		Gebietsnummer/ Wertstufe

## Sonstige Darstellungen

	Grenze des Landkreises
	Abgrenzung der Naturräumlichen Einheiten
<b>12</b>	Nr. der Naturräumlichen Einheit

## Karte 2: Landschaftsbild









### Bewertung der Landschaftsbildeinheiten

	Landschaftsbildeinheit mit sehr hoher Bedeutung
	Landschaftsbildeinheit mit hoher Bedeutung
	Landschaftsbildeinheit mit mittlerer Bedeutung
2/5	laufende Nummer der Landschaftsbildeinheit
GO	Landschaftsbildtypen der Naturräumlichen Einheiten

### Typische und prägende Landschaftsbildelemente und -eigenschaften




	Gewässer
	Geestkante
	Kuppe
	Aussichtspunkt
	Hügelgrab
	Kulturdenkmal
	Naturdenkmal
	Wassermühle
	Windmühle

### Wesentliche überlagernde Beeinträchtigungen und Gefährdungen

	Hochspannungsfreileitung (ab 110 KV)
	Sendemast
	Umspannwerke
	Windkraftanlage/ Windpark
	Deponie
	Altablagerungen
	Kläranlage
	Massentierhaltung

# Karte 3a: Boden

## Funktionsfähigkeit der Böden im Naturhaushalt

-  Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit
-  Bereiche mit beeinträchtigter/ gefährdeter Funktionsfähigkeit
-  Bereiche mit allgemeiner Funktionsfähigkeit



Funktionsfähigkeit von Böden	Beschreibung	Bewertungskriterien/ Indikatoren
Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit	Organische Böden <sup>1)</sup> mit weitgehend unbeeinträchtigtem Wasserhaushalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochmoorböden unter Moorvegetation</li> <li>• Naturnahe Böden auf Hochmooren (Kap. 3.3.2.3)</li> <li>• Niedermoorböden unter den Nutzungstypen Wald/ Grünland/ Moorvegetation/ Wasserflächen</li> </ul>
	Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit für den Substanzerhalt und Stoffrückhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• hoch/ sehr hoch wind- oder wassererosionsempfindliche Bereiche (Kap. 3.3.3.1) unter Dauervegetation<sup>2)</sup></li> </ul>
	Böden mit besonderer Fruchtbarkeit, die nur geringe Empfindlichkeiten gegenüber landwirtschaftlichen Belastungen aufweisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Böden mit einem sehr hohen/ äußerst hohen natürlichen ackerbaulichen Ertragspotenzial, die gleichzeitig nur sehr geringe Empfindlichkeiten gegenüber Wind-/ Wassererosion oder Nitratauswaschung aufweisen</li> </ul>
Bereiche mit beeinträchtigter/ gefährdeter Funktionsfähigkeit	Organische Böden mit beeinträchtigtem Wasserhaushalt <sup>3)</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bodenabbau/ Torfgewinnung auf Hochmoorböden</li> <li>• Hochmoorböden unter Acker-/ Grünland-/ Waldnutzung</li> <li>• Niedermoorböden unter Ackernutzung</li> </ul>
	Bereiche mit hohem Risiko für Substanz- und Stoffverluste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flächen mit hohem/ sehr hohem (aktuellen) Erosionsrisiken (Kap. 3.3.3.1)</li> </ul>
	Bereiche mit starken Bodenversiegelungsgraden sowie Bodenbeeinträchtigungen aus Verkehr, Bodenabbau und Abfallwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verlust von Bodenfunktionen: Siedlungs-/ Gewerbeflächen, Verkehrsflächen, Bodenabbauten (Kap. 3.3.3.2, 3.3.3.5)</li> <li>• Stoffliche Beeinträchtigungen: Verkehr, Deponien, Altablagerungen (Kap. 3.3.3.3, 3.3.3.4)</li> </ul>
Bereiche mit allgemeiner Funktionsfähigkeit	Bereiche, die keine besonderen Empfindlichkeiten, Belastungen, Beeinträchtigungsrisiken oder keine besondere Funktionsfähigkeit aufweisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alle übrigen Bereiche</li> </ul>

### Erläuterungen:

- <sup>1)</sup> Organische Böden können anhand der vorliegenden Daten nur in Hoch- und Niedermoorböden differenziert werden; Übergangsmoore und anmoorige Böden werden nicht berücksichtigt.
- <sup>2)</sup> Dauervegetation: Laub-/ Misch-/ Nadelwald, Grünland, Moor- und Heidevegetation.
- <sup>3)</sup> Aussagen zum Wasserhaushalt können auf Grund der Datenlage nur mittelbar über (Nutzungs-) Indikatoren getroffen werden.




Alle Nutzungstypen wurden aus dem generalisierten ATKIS-Datensatz übernommen (vgl. Textkarte 1 und Materialband).

## Besondere Werte von Böden

-  Naturnahe Böden (Böden mit geringen Beeinträchtigungen)
-  Seltene Böden (Böden mit geringer Verbreitung)

# Karte 3b: Wasser

## Funktionsfähigkeit des Wassers im Naturhaushalt








-  Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit
-  Bereiche mit beeinträchtigter/ gefährdeter Funktionsfähigkeit
-  Bereiche mit allgemeiner Funktionsfähigkeit

Funktionsfähigkeit des Wassers	Beschreibung	Bewertungskriterien/ Indikatoren
<b>Grundwasser</b>		
Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit	Bereiche mit hoher quantitativer und qualitativer Regenerationsfähigkeit des Grundwassers	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flächen mit hoher/ sehr hoher Nitratauswaschungsempfindlichkeit (Kap. 3.4.3.1) unter Dauervegetation <sup>1)</sup></li> <li>• Flächen mit hoher/ sehr hoher Grundwasserneubildung (&gt;300 mm/a) (Kap. 3.4.1) unter Dauervegetation <sup>1)</sup></li> </ul>
Bereiche mit beeinträchtigter/ gefährdeter Funktionsfähigkeit	<p>Bereiche mittlerer bis hoher Regenerationsfähigkeit des Grundwassers ohne Schutz vor Stoffeinträgen</p> <p>Bereiche mit hohen Bodenversiegelungsgraden sowie Beeinträchtigungsrisiken aus der Abfallwirtschaft</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flächen mit hoher/ sehr hoher Nitratauswaschungsempfindlichkeit (Kap. 3.4.3.1) ohne Dauervegetation <sup>1)</sup></li> <li>• Verlust der Grundwasserneubildung; beschleunigter Oberflächenwasserabfluss; Siedlungs-/ Gewerbeflächen (Kap. 3.4.3.6)</li> <li>• Stoffliche Beeinträchtigungen: Deponien, Altablagerungen (Kap. 3.4.3.3)</li> </ul>
Bereiche mit allgemeiner Funktionsfähigkeit	Bereiche, die keine besonderen Empfindlichkeiten, Belastungen; Beeinträchtigungsrisiken oder keine besondere Funktionsfähigkeit aufweisen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• alle übrigen Bereiche</li> </ul>
<b>Oberflächenwasser</b>		
Bereiche mit besonderer Funktionsfähigkeit	<p>Bäche und Flüsse mit hohem Selbstreinigungsvermögen</p> <p>Fließgewässer mit weitgehend unbeeinträchtigter Retentionsfunktion im Gewässerbett</p> <p>Pufferzonen an Fließgewässern als Schutz vor diffusen Stoffeinträgen aus landwirtschaftlich genutzten Flächen</p> <p>In ihrer Retentionsfunktion weitgehend unbeeinträchtigte Auen</p> <p>Flächen mit hohem/ unbeeinträchtigtem Wasserrückhaltevermögen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewässerabschnitte unveränderter bis gering veränderter Gewässerstruktur (Kap. 3.4.2.2, 3.4.2.3)</li> <li>• Gewässer mit angrenzender Grünlandnutzung oder Gewässerrandstreifen<sup>2)</sup> innerhalb von überwiegend intensiv genutzten Ackerbaugebieten</li> <li>• Rezente Überflutungsauen mit Laub-/ Misch-/ Nadelwald oder sonstigen Gehölzstrukturen (Kap. 3.4.2.3)</li> <li>• Flächen ohne/ geringer Beeinträchtigung der Gebietsretention (i. d. R. Flächen unter Wald, Grünland, Heide) (Kap. 3.4.2.3)</li> </ul>
Bereiche mit beeinträchtigter/ gefährdeter Funktionsfähigkeit	<p>Bäche und Flüsse mit geringem Selbstreinigungsvermögen</p> <p>Fließgewässer mit beeinträchtigter Retentionsfunktion im Gewässerbett</p> <p>Fließgewässer ohne Schutz vor diffusen Stoffeinträgen aus landwirtschaftlich genutzten Flächen</p> <p>In ihrer Retentionsfunktion beeinträchtigte Auen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewässerabschnitte mit stark, sehr stark oder vollständig veränderter Gewässerstruktur (Kap. 3.4.2.2, 3.4.2.3)</li> <li>• Gewässer mit angrenzender Ackernutzung</li> <li>• Rezente Überflutungsauen ohne Dauervegetation <sup>1)</sup> (Kap. 3.4.2.3)</li> </ul>



# Karte 5: Zielkonzept


## Zielkategorien

-   Sicherung von Gebieten mit überwiegend sehr hoher Bedeutung für Arten und Biotope
-  Verbesserung beeinträchtigter Teilbereiche dieser Gebiete
-   Sicherung und Verbesserung von Gebieten mit überwiegend hoher Bedeutung für Arten und Biotope und hoher bis sehr hoher Bedeutung für Landschaftsbild, Boden/Wasser, Klima/Luft
-  Vorrangige Entwicklung und Wiederherstellung in Gebieten mit aktuell überwiegend geringer bis sehr geringer Bedeutung für alle Schutzgüter
-  Umweltverträgliche Nutzung in allen übrigen Gebieten mit aktuell sehr geringer bis mittlerer Bedeutung für alle Schutzgüter

## Zu sichernde, zu erhaltende oder zu entwickelnde Biotopkomplexe, Landschafts- und Nutzungstypen

-  Vorrangige Sicherung und Entwicklung von extensiv genutztem Grünland
-  Bodenschonende Nutzung von Ackerflächen in Gebieten mit Winderosionsrisiko
-  Grundwasserschonende Nutzung von Ackerflächen in Gebieten mit Nitratauswaschungsrisiko
-  Vorrangige Sicherung und Entwicklung von Fließgewässern und Auen des Niedersächsischen Fließgewässerschutzsystems
-  Gebiete mit Eignung zur Vergrößerung des Waldanteils
-  Entwicklung naturnaher Laubwälder aus nadelholzdominierten Beständen
-  Gebiete zur Sicherung und Entwicklung von Heckenstrukturen
-  Gebiete zur Sicherung und Entwicklung von Ackerrandstreifen mit artenreicher Segetalflora
-  Gebiete zur Sicherung und Entwicklung von Bodenabbauflächen mit besonderer Bedeutung für den Artenschutz
-  Gebiete zur Sicherung und Entwicklung von Kopfweidenbeständen
-  Herrichtung von Torfabbauflächen für Renaturierungsmaßnahmen
-  Rückbau von Entwässerungseinrichtungen zur Wiederherstellung eines hochmoortypischen Wasserhaushaltes
-  Offenhaltung und Pflege von Hochmoorlebensräumen
-  Sicherung und Entwicklung von extensiv genutztem Hochmoorgrünland und Hochmoorrandbereichen mit vorwiegend avifaunistischer Bedeutung
-  Sicherung und Entwicklung innerörtlicher Freiraumsysteme
-  Vorrangige Entwicklung (und Sicherung) niedermoortypischer Grünland- und Waldgesellschaften
-  Vorrangige Sicherung und Entwicklung niedermoortypischer Waldgesellschaften

## Sonstige Darstellungen





-  Grenze des Landkreises

# Karte 6: Schutz, Pflege und Entwicklung bestimmter Teile von Natur und Landschaft




## Schutzgebiete und -objekte nach den §§ 24 bis 28 b sowie 33 und 34 NNatG

-  Naturschutzgebiet (NSG) gemäß §24 NNatG
-  Gebiet, das die Kriterien zur Ausweisung als Naturschutzgebiet fachlich erfüllt (Stand 2006)
-  Landschaftsschutzgebiet (LSG) gemäß §26 NNatG
-  Gebiet, das die Kriterien zur Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet fachlich erfüllt (Stand 2006)
-  Naturdenkmal gemäß § 27 NNatG  
Darstellung von Objekten, welche die Kriterien als Naturdenkmal erfüllen, erfolgt nicht. Bearbeitung noch nicht abgeschlossen (Stand 2002).
-  Geschützter Landschaftsbestandteil gemäß § 28 NNatG
-  Besonders geschützte Biotope gemäß § 28 a und § 28 b NNatG  
Hinweis: Es sind nur Biotope dargestellt, die bereits erfasst und deren Eigentümer benachrichtigt worden sind (Stand 2001). Die Erfassung und Benachrichtigung ist noch nicht abgeschlossen.
-  Wallhecken (WH) gemäß § 33 NNatG  
Wallhecken stehen generell unter gesetzlichem Schutz. Sie sind hier nicht dargestellt, da die Erfassung noch nicht abgeschlossen ist.
-  Naturpark (NP) gemäß § 34 NNatG
- Naturpark Dümmer
- Naturpark Wildeshauser Geest

## Schutzgebiete nach EU-Recht oder nach internationalem Recht

-  FFH-Gebietsvorschlag  
(Vorschläge an das Bundesumweltministerium übersandt und von dort an die EU-Kommission weitergeleitet) (FFH = Fauna, Flora, Habitat)
-  Europäisches Vogelschutzgebiet  
(Besonderes Schutzgebiet/BSG/EU-SPA Beschluss der Landesregierung v. 12.06.01)
-  Gebiet von gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung (GR-Gebiete)
-  Internationales Feuchtgebiet gemäß Ramsar-Konvention

## Sonstige Darstellungen

-  Grenze des Landkreises
-  Abgrenzung der Naturräumlichen Einheiten
-  Nr. der Naturräumlichen Einheit